



Antrag

der Abgeordneten **Norbert Dünkel, Oliver Jörg, Joachim Unterländer, Prof. Dr. Gerhard Waschler, Robert Brannekämper, Michael Brückner, Alex Dorow, Judith Gerlach, Dr. Thomas Goppel, Dr. Gerhard Hopp, Michaela Kaniber, Bernd Kränzle, Helmut Radlmeier, Dr. Hans Reichhart, Tanja Schorer-Dremel, Kerstin Schreyer-Stäblein, Klaus Steiner, Carolina Trautner, Manuel Westphal CSU**

Studienplatzkapazitäten im sonderpädagogischen Bereich ausweiten

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, unter Berücksichtigung der Hochschulautonomie und im Rahmen vorhandener Stellen und Mittel die Studienplatzkapazitäten im sonderpädagogischen Bereich spürbar zu erhöhen, um mittel- und langfristig eine ausreichende Zahl an qualifizierten Absolventen sicherzustellen.

Begründung:

Gerade im Zuge der gegenwärtigen Anstrengungen zur Verwirklichung des Inklusionsgedankens spielen die Förderschulen als Kompetenz- und Leistungszentren eine unverzichtbare Rolle. Diese wichtige Funktion kann jedoch kaum ausgefüllt werden, solange die bayerischen Förderschulen bei der Schüler-Lehrer-Relation im Bundesvergleich den letzten Platz belegen. Eine Ursache dieses schlechten Abschneidens ist die zu geringe Zahl an Absolventen im sonderpädagogischen Bereich. So sind aktuell rund 149 Planstellen an Förderschulen mangels Bewerbern nicht mit Sonderpädagogen besetzt. Um hier mittel- und langfristig wirksam gegenzusteuern, müssen die Studienplatzkapazitäten im sonderpädagogischen Bereich deutlich erhöht werden.